

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	07.09.2021

Beantwortung Nachfrage Frau Schalla (FDP): digitale Eröffnung JBA

Nachfrage Frau Schalla (FDP) zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15.06.21

TOP 7.1.3

Vorlage 1691/2021: Jugendberufsagentur

Frau Schalla bedankt sich und fragt ob es bereits eine Online-Eröffnung der Jugendberufsagentur gegeben habe. Sie sei etwas enttäuscht, dass es keinen Hinweis gegeben habe, da sie sich die Eröffnung gerne angesehen hätte.

Herr Glaremin entschuldigt sich für die ausgebliebene Information und erklärt, dass die Eröffnung digital stattgefunden habe. Er weist daraufhin, dass die Räumlichkeiten geöffnet seien. Er werde nach der Sommerpause nochmal in die Räumlichkeiten nach Deutz einladen.

Die Verwaltung antwortet:

Die digitale Eröffnung der Jugendberufsagentur (JBA) fand am 27.05.2021 statt, eine frühere Ankündigung ggü. des JHA als in der Vorlage Nr. 1691/2021 zum JHA vom 15.06.2021 war leider nicht möglich. Zur digitalen Eröffnung wurden per Videokonferenz ausschließlich Vertreter der Kölner Medienlandschaft eingeladen (KSTA, Wochenspiegel, Rundschau, WDR Hörfunk). Nach einer kurzen Präsentation der Arbeit und Aufgaben der JBA folgten Darstellungen typischer Beratungsanfragen und möglicher Hilfestellungen (anonymisiert). Im Anschluss konnten die Journalist*innen den Beratungsfachkräften Fragen stellen. Es sind dann auch zwei Presseartikel zur JBA veröffentlicht worden: KSTA: <https://www.ksta.de/wirtschaft/-auf-augenhoehe-beraten--neue-jugendberufsagentur-in-koeln-gestartet-38429394>

Kölner Wochenspiegel: <https://www.rheinische-anzeigenblaetter.de/region/koeln/schule--ausbildung-und-noch-keinen-plan-gemeinsam-und-vernetzt-helfen-38447954>

Die digitale Eröffnung diente vor allem zur Herstellung der vollen Arbeitsfähigkeit und der Bekanntmachung in der interessierten Öffentlichkeit- besonders gegenüber den jungen Menschen, die sich derzeit im Übergang Schule-Beruf befinden. Nach der Veröffentlichung der Zeitungsartikel konnte ein erhöhter Zulauf von Beratungsanfragen über die Hotline und das zentrale Postfach verzeichnet werden. Die Berichterstattung hat also schon einen Teil der Zielgruppe erreicht und den freien Zugang merklich belebt.

Die digitale Eröffnung ist kein Ersatz für die Eröffnung vor Ort, die noch folgen wird. Einen Termin dafür gibt es noch nicht, da die Entwicklung der Delta-Variante erst beobachtet wird. Es gibt aber mittlerweile für Jugendliche die Möglichkeit vor Ort beraten zu werden. In der JBA wurde ein Beratungsraum Corona-gerecht ausgestattet und vom Arbeitsschutz entsprechend abgenommen. Eine Beratung über Telefon, E-Mail und im „Walk-and-Talk“ Format ist weiterhin ebenfalls möglich.

Eine Besichtigung der nun voll ausgestatteten JBA ist nach Absprache auch vor der vor-Ort-Eröffnung möglich.

Gez. Voigtsberger